

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. Gang der Untersuchung	3
II. Kohärenz auf Ebene des Völkerrechts	7
A. Übereinkommen zum Schutz der Alpen – Alpenkonvention	7
1. Gegenstand und Geltungsbereich	7
2. Zusammenspiel zwischen der Alpenkonvention und dem europäischen Recht	16
3. Zusammenspiel zwischen der Alpenkonvention und dem nationalen Recht	17
4. Die Protokolle der Alpenkonvention	19
5. Zusammenspiel zwischen den Protokollen der Alpenkonvention und dem europäischen Recht	25
6. Zusammenspiel zwischen den Protokollen der Alpenkonvention und dem nationalen Recht	27
B. Übereinkommen über die biologische Vielfalt – Biodiversitätskonvention	29
1. Gegenstand und Geltungsbereich	29
2. Zusammenspiel zwischen der Biodiversitäts- konvention und dem europäischen Recht	39
3. Zusammenspiel zwischen der Biodiversitäts- konvention und dem nationalen Recht	39
C. Übereinkommen über die Erhaltung der europäischen wildlebenden Pflanzen und Tiere und ihrer natürlichen Lebensräume – Berner Konvention	40
1. Gegenstand und Geltungsbereich	40
2. Zusammenspiel zwischen der Berner Konvention und dem europäischen Recht	43
3. Zusammenspiel zwischen der Berner Konvention und dem nationalen Recht	44
D. Übereinkommen zur Erhaltung der wandernden wild lebenden Tierarten – Bonner Konvention	45

III.	Kohärenz und die Vorgaben der FFH-RL	51
A.	Errichtung eines kohärenten europäischen ökologischen Netzes – »Natura 2000«	51
B.	Kohärenz als Maßstab für die Festlegung eines »Gebiets von gemeinschaftlicher Bedeutung«	55
1.	Das »Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung« ...	55
2.	Kriterien für den Beitrag eines »Gebiets von gemeinschaftlicher Bedeutung« zur Kohärenz von Natura 2000	58
3.	Bedeutung eines Gebiets für die Kohärenz von Natura 2000	61
C.	Kohärenz als Maßstab für Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Verträglichkeitsprüfung	62
1.	Vorgaben der Verträglichkeitsprüfung	62
2.	Erhaltungsziele	64
3.	Kriterien für Ausgleichsmaßnahmen	66
4.	Anwendbarkeit auf Vogelschutz-Gebiete	70
D.	Kohärenz in Zusammenhang mit der Landnutzungs- und Entwicklungspolitik	72
E.	Exkurs: Kohärenz im Wasserrecht	73
F.	Zusammenwirken mit internationalen Verpflichtungen	76
1.	Alpenkonvention	76
2.	Biodiversitätskonvention	80
3.	Berner Konvention	82
G.	Die EU-Biodiversitätsstrategie für 2030 und deren Bedeutung für die Kohärenz	83
IV.	Die Vorgaben der FFH-RL in Bezug auf raumplanerische Maßnahmen und deren Umsetzung in Österreich	89
A.	Bedeutung der nationalen Raumordnungspläne nach der Europäischen Kommission	89
B.	Europarechtliche Vorgaben aus der FFH-RL	92
1.	Art 6 Abs 2, 3 und 4 der FFH-RL	92
2.	Kohärenz von Natura 2000	95
V.	Die Vorgaben der SUP-RL in Hinblick auf raumplanerische Maßnahmen und deren Umsetzung in Österreich	103
A.	Umweltprüfpflicht nach der SUP-RL	103
B.	Umsetzung im Oö Raumordnungsrecht	109

VI.	Die Vorgaben der Aarhus-Konvention in Hinblick auf Raumordnungspläne	117
A.	Die Relevanz von umweltbezogenen Plänen in Bezug auf die Aarhus-Konvention	117
B.	Rechtsschutz bei umweltbezogenen Plänen nach der Aarhus-Konvention?	119
C.	Rsp des EuGH – »Slowakischer Braunbär II«	124
VII.	Die Zusammenschau von Art 9 Abs 3 der Aarhus-Konvention und NVP- bzw SUP-pflichtigen Plänen – Rechtsprechung des VfGH	131
VIII.	Schlussfolgerungen zu den raumplanerischen Maßnahmen	135
A.	Rechtslage »de lege lata«	135
B.	Rechtslage »de lege ferenda«	138
C.	Der Weg zur Rechtslage »de lege ferenda«	138
1.	Vorlage an den EuGH	138
2.	Umweg über den innerstaatlichen Rechtsweg	139
3.	Behandlung der Vorlagefrage durch die innerstaatlichen Gerichte	140
IX.	Zusammenfassung – Überblick über alle Fazits	143
X.	Kurzzusammenfassung	163
	Literaturverzeichnis	167
	Kommissionsdokumente	169
	Onlinequellen	170
	Stichwortverzeichnis	171